Objekt:	Frankreich: 2013
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, Moderne seit 1900
Inventarnummer:	18236970

Beschreibung

Geschenk der Monnaie de Paris. - Das Rückseitenmotiv der Herkulesgruppe (Hercule), auf Silber- und Anlagemünzen seit 2010 wieder anzutreffen, geht auf Münzbilder der Republik Frankreich aus den Jahren 1960, 1970 und 1980 sowie Münzen des Kaiserreichs im frühen 19. Jh. zurück. Ausgabetag 11.01.2013, Feingehalt 500/000. Auflage 500.000.
Vorderseite: Drei versetzte Sechsecke eingeschrieben in das Münzrund umgeben die Wertbezeichnung in halboffenem Kranz aus Lorbeer und Eiche. Darum Ausgeberbezeichnung.
Rückseite: Herkulesgruppe (Hercules/Herakles mit den Personifikationen von Freiheit und Gleichheit). Unten Füllhorn für den Münzdirektor Christophe Beaux.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.00 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	2013
	wer	Christophe Beaux (geboren 1966)
	wo	Département Gironde
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Joaquin Jiménez (Medailleur) (1956-)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Monnaie de Paris
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	21. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 10 Euro
- Halbgott
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Personifikation
- Republik
- Silber
- Stempelschneider